

Wochenbrief Nr. 34

19. Oktober bis 26. Oktober 2023

Stand: 26.10.2023, 11:10 Uhr

Pflanzenschutz-Reduktionsziele der EU-KOM (SUR): Abstimmung im Umweltausschuss im Europäischen Parlament

Veranstaltungshinweis: Mobile/Teilmobile Schlachtung von Rindern

Blauzungenkrankheit in Deutschland: nach NRW nun auch in Niedersachsen

Winterbeweidung der GLÖZ-6-Flächen mit Schafen und Ziegen möglich

Neue Stichtagsmeldung der Tierzahlen für Mutterschaf- und Ziegenprämie

Moderationstraining: „Gremiensitzungen souverän moderieren“

Pressemitteilungen abonnieren – informiert bleiben

Fachveranstaltungen

Termine



Pflanzenschutz-Reduktionsziele der EU-KOM (SUR): Abstimmung im Umweltausschuss im Europäischen Parlament

(Nadine Börns) Am 24.10.2023 fand im Umweltausschuss (ENVI) des Europäischen Parlaments die Abstimmung zum Gesetzesvorschlag zur nachhaltigen Verwendung von Pflanzenschutzmitteln (SUR) statt. Bei der Abstimmung zum Bericht des Umweltausschusses hat sich eine Mehrheit von 47 zu 37 für die Empfehlungen der Berichterstatterin Sarah Wiener (GRÜNE) ausgesprochen, also auch für pauschale Verbote aller chemisch-synthetischen Mittel, die nicht als Low-Risk-Wirkstoffe klassifiziert sind. Der Deutsche Bauernverband (DBV) kritisiert, dass damit erneut eine Chance vertan wurde, die in der Farm-to-Fork-Strategie gesetzten Ziele gemeinsam zu erreichen.

Da es derzeit auch darüber hinaus keine ausreichenden Alternativen gibt, hätte dies das faktische Aus für die konventionelle Landwirtschaft zur Folge, so der DBV. Die Festlegung, was ein sensibles Gebiet sei, soll auf Ebene der Mitgliedstaaten festgelegt werden. Nach Einschätzung des DBV wird dies durch Unterschiede in der Ausweisung zu einer Verschärfung der Wettbewerbsverzerrungen führen. Auch die anderen Punkte des Vorschlages, wie eine ausufernde und völlig praxisfremde Dokumentationspflicht und eine weitere Verschärfung der schon überzogenen Reduktionsziele, bestätigen den Eindruck, dass die Abgeordneten nach wie vor die erheblichen Belastungen nicht verstehen oder ignorieren, die auf die Landwirtschaft zukommen, sollten die Vorschläge umgesetzt werden.

Der DBV nutzt nach wie vor die engen Kontakte in Brüssel und Berlin, um mit weiteren Abgeordneten im Gespräch zu bleiben. Auch die Landesverbände stehen in Kontakt mit den jeweiligen Europaabgeordneten, um die dramatischen Folgen dieser Verordnung für die Landwirtschaft an der eigenen Betroffenheit aufzuzeigen. Die Empfehlungen aus dem Umwelt- (ENVI) und Landwirtschaftsausschuss (AGRI) werden im nächsten Schritt an das Parlament weitergeleitet.



Veranstaltungshinweis: Mobile/Teilmobile Schlachtung von Rindern

(Henriette Krause) Am 16.11.23 findet bei der LLG in Bernburg eine Veranstaltung zur mobilen/teilmobilen Schlachtung von Rindern statt. Unter https://llg.system41.org/webboiler/Seminare.programm-012023000055_Schlachtung_ko_23.pdf können Sie die Tagesordnung sowie den Anmeldelink einsehen. Bis zum 14.11.23 ist die Online-Anmeldung möglich.



Blauzungenkrankheit in Deutschland: nach NRW nun auch in Niedersachsen

(Henriette Krause) In einem schafhaltenden Betrieb im Landkreis Ammerland in Niedersachsen besteht der amtliche Verdacht der Blauzungenkrankheit. Die Untersuchung des Landesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (LAVES) war positiv. Derzeit steht eine Bestätigung durch das FLI (Friedrich-Löffler-Institut) noch aus. Der Betrieb wurde auf der Grundlage des EU-Tiergesundheitsrechtes vorsorglich gesperrt, so dass derzeit keine Tiere aus dem Bestand in andere Haltungen transportiert werden dürfen. Zuletzt wurde der BTV-Ausbruch in Deutschland am 13. Oktober im Landkreis Kleve in Nordrhein-Westfalen bestätigt.



Winterbeweidung der GLÖZ-6-Flächen mit Schafen und Ziegen möglich

(FA Schaf / Jana Zibolka) Bis Anfang September dieses Jahres gab es keine klare Aussage des BMEL hinsichtlich der Beweidung mit Schafen von Winterbegrünungsflächen, wie Zwischenfruchtflächen (siehe §17 GAPKondV). Dem Bundesverband Berufsschäfer (BVBS) liegt nun die schriftliche Erklärung des BMEL vor, die eine Beweidung der GLÖZ-6-Flächen (Flächen mit Winterbegrünungspflicht) genehmigt. Dazu informierte jetzt der BVBS laut BMEL: „Gemäß §17 Absatz 1 der GAPKondV kommen als Mindestbodenbedeckung auch Zwischenfrüchte und sonstige Begrünungen in Frage. Eine Beweidung dieser Flächen durch Schafe und Ziegen ist dabei auch in dem jeweiligen Zeitraum der Mindestbodenbedeckung möglich, solange die Mindestbodenbedeckung nicht zerstört wird. Für Ackerflächen im Rahmen von GLÖZ 8 oder der Öko-Regelung sind diese Regelungen ebenfalls zu beachten. Demnach ist auf diesen Brachflächen eine Beweidung des Aufwuchses durch Schafe und Ziegen ab dem 01. September des Antragsjahres erlaubt“. Die Themen rund um die Ackerbeweidung durch Schafe, inklusive der gebietsheimischen Saatgutmischungen für Ausgleichsflächen mit Schafbeweidung, tierärztliche Aspekte bei Schafen auf dem Acker, die Futtermittelanalytik von Aufwüchsen bei der Ackerbeweidung und der Nmin-Verlauf im Boden durch die organische Düngung und die generelle Symbiose zwischen Schäfer*innen und Ackerbauern, werden bei der Ackerbautagung am 28. November in Bernburg und am 29. November in Iden intensiv erörtert.



Neue Stichtagsmeldung der Tierzahlen für Mutterschaf- und Ziegenprämie

(FA Schaf / Jana Zibolka) Zahlreiche Schaf- und Ziegenhalter haben die nach § 26 Absatz 3 der ViehVerkV geforderte Stichtagsmeldung nicht fristgerecht zum 15.01. abgegeben. Aufgrund dessen wandte sich das Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz (MLUK) Brandenburg gemeinsam mit dem Schafzuchtverband Berlin Brandenburg e.V. an das BMEL mit der Bitte um Prüfung dieser Angelegenheit. In einem Schreiben vom 18.10.2023 informierte das MLUK nun, dass die geforderte Stichtagsmeldung spätestens zum Zeitpunkt der Antragstellung (15. Mai) der zuständigen Stelle vorliegen musste für die Einhaltung der Meldefrist. Sachsen-Anhalt schließt sich diesem Vorgehen an.



Moderationstraining: „Gremiensitzungen souverän moderieren“

(Henriette Krause) Am 4. und 5. Dezember 2023 veranstaltet der Bauernverband Sachsen-Anhalt e.V. gemeinsam mit der Andreas-Hermes-Akademie ein Moderationstraining. Inhalt des Trainings werden unter anderem Grundsätze, Vorbereitung und Ablauf einer Moderation, sowie gezielte praktische Übungen der Moderationspraxis sein. Über folgenden Link <https://www.bauernverband-st.de/wp-content/uploads/2023/10/Medientraining-Moderation.pdf> finden Sie den Flyer zur Veranstaltung. Bis zum 15. November können Sie sich per E-Mail unter hkrause@bauernverband-st.de anmelden. Die angegebenen Kosten beinhalten das Training, eine Übernachtung, sowie die Verpflegung.



Pressemitteilungen abonnieren – informiert bleiben

DBV: <https://www.bauernverband.de/presse-medien/newsletter-pressemitteilungen>

MWL: <https://mwf.sachsen-anhalt.de/ministerium/presse/presseverteiler>

BMEL: https://www.bmel.de/DE/serviceseiten/newsletter_sofort/newsletter_sofort_node.html



Lohn- und Finanzbuchhaltung, Rahmenverträge, Dienstleistungen über die Agrardienste Sachsen-Anhalt GmbH.

E-Mail: info@agrardienstesachsenanhalt.de

Tel. 0345 96391117

Betriebliches Kampagnenmaterial im Onlineshop erhältlich!

<https://www.agrardienstesachsenanhalt.de/shop/>



Versicherungs-Vermittlungsgesellschaft mbH des Landesbauernverbandes Sachsen-Anhalt e.V. (VVB)

Als Ansprechpartner für Ihren betrieblichen und privaten **Versicherungsbedarf** steht die **Versicherungsvermittlungsgesellschaft mbH** des Landesbauernverbandes Sachsen-Anhalt e.V. (VVB) zur Verfügung.

<https://www.vvb-st.de>

Ihre persönlichen Ansprechpartner sind (in Klammern Zuständigkeit für Kreisgebiet):

- Frank Sliwinski - Gewerbekundenberater Agrar (SAW, SDL, JL, BÖ, NH, SLK, MSH)
Tel. 0151 26415028 E-Mail Frank.Sliwinski@ruv.de
- Marie-Christin Felber - Gewerbekundenberaterin Agrar (WB, ABI, SK, BLK)
Tel. 0151 26411440 E-Mail Marie-Christin.Felber@ruv.de
- Frank Greve - Spezialist Personen Agrar
Tel. 0151 26410736 E-Mail Frank.Greve@ruv.de

Beratung in Sozialversicherungsfragen bietet der Bauernverband Sachsen-Anhalt e.V. als beauftragter Dritter nach § 8 Abs.1 SVLFGG an folgenden Standorten an:

Hauptgeschäftsstelle in Magdeburg, Tel. 0391 7396918

Ansprechpartner: Jana Unger

Geschäftsstelle beim Bauernverband Altmarkkreis Salzwedel e.V., Tel. 03901 471633
Ansprechpartner: Katy Kühn

Geschäftsstelle beim Bauernverband Börde e.V., Tel. 039209 3013
Ansprechpartner: Claudia Thiele

Geschäftsstelle beim Bauernverband Saaletal e.V., Tel. 03461 212161
Ansprechpartner: Steffi Schröder

Geschäftsstelle beim Bauernverband Wittenberg e.V., Tel. 03537 212419
Ansprechpartner: Jutta Hesse

Beratungstermine nach telefonischer Vereinbarung

Unterstützen Sie die Arbeit der **Stiftung zur Förderung der Schweinezucht in Sachsen-Anhalt** mit Ihrem Beitrag! <https://www.schweinestiftung.de/>



Fachveranstaltungen

06. November
18:00 – 19:30 Uhr

Web-Seminar zur Nahinfrarot-Sensoren

Derzeit werden Nahinfrarot-Sensoren (NIR-Sensoren) nur vereinzelt in der Praxis eingesetzt, um die Nährstoffgehalte in flüssigen Wirtschaftsdüngern zu quantifizieren. Ziel ist es jedoch, die NIRS-Technik zeitnah großflächig nutzbar zu machen. Zu diesem Thema bietet das Bundesinformationszentrum Landwirtschaft (BZL) ein kostenfreies Web-Seminar an, das die Ergebnisse eines Modell- und Demonstrationsvorhabens vorstellt.

Anmeldung bis 05. November 2023 erforderlich

Um am Web-Seminar teilzunehmen, ist eine Anmeldung unter

<https://www.praxis-agrar.de/veranstaltungen/nir-sensoren-zur-erfassung-von-naehrstoffkonzentrationen-in-fluessigen-wirtschaftsduengern>

bis zum 05. November 2023 erforderlich. Fragen zur Veranstaltung können im Vorfeld an webseminare-ble4@ble.de gerichtet werden.

07. November

Mitteldeutscher Schweinetag

Der Schweinetag findet im H+ Hotel in Halle-Peißen. Das Thema der Veranstaltung ist „Zukunftsfähige Schweinehaltung. Unter folgendem Link

https://llg.system41.org/webboiler/Seminare.programm-012023000045_EinladungMDST20232-8-2023.pdf

ist der Flyer zur Veranstaltung zu finden. Bereits am 6. November findet ab 18 Uhr eine Vorabendveranstaltung mit Diskussionsrunde zum Thema „Perspektiven und Grenzen der Schweinezucht zur Lösung der Zukunftsthemen“ statt.

09. November – 07. Dezember	Virtuelle Lernmethoden im landwirtschaftlichen Arbeitsschutz <i>sicherheitsrelevante Aspekte in der Ausbildung praxisnah vermitteln</i> 09.11. – 07.12.2023 kostenfrei Online Details und Anmeldung <u>Trainingsziel:</u> Sie skizzieren Ihre individuellen digitalen und / oder virtuellen Lernmethoden, mit denen arbeitsschutzrelevante Präventionsmaßnahmen im Ausbildungsbetrieb vermittelt werden können. Das bietet Ihnen das Training: • Sie erhalten einen Überblick zum Status Quo des Arbeitsschutzes (am Beispiel der Land- und Ernährungswirtschaft). • Sie lernen digitale Tools und Methoden kennen, mit denen Sie arbeitsschutzrechtliche Aspekte effektiv und praxisnah in der Ausbildung lehren können. • Sie erhalten (neue) Impulse zur Wissensvermittlung in der Ausbildung.
10. November ab 9 Uhr	Ölsaaten-Forum 2023 Folgende Themen stehen im Fokus: Ölsaaten- und Pflanzenölmärkte – Biomassestrategie – Gesetze zur Nachhaltigkeit 10. November 2023, Einlass ab 9:00 Uhr Haus der Land- und Ernährungswirtschaft Claire Waldoff-Straße 7 10117 Berlin Tagesordnung und Anmeldung über folgenden Link: Ölsaaten Forum 2023 (ami-akademie.de)
17. November	Tag der Betriebswirtschaft in Bernburg- Strenzfeld, zum Programm und Anmeldung geht es hier.
20. November	13. Agrarkonvent "Weil's um mehr als Geld geht. Gemeinsam in der Region zu Hause." Im Kongresshotel Potsdam Zum 13. Mal findet der Agrarkonvent des Ostdeutschen Sparkassenverbandes statt, in Kooperation mit den Landesbauernverbänden von Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Sachsen-Anhalt. Die Veranstaltung richtet sich an alle Landwirte, die sich zu den Themenbereichen Landwirtschaftspolitik, Finanzen und Energie informieren und austauschen wollen. Die Teilnahme ist kostenlos, die Einladung finden Sie unter folgendem Link: https://www.bauernverband-st.de/wp-content/uploads/2023/10/Einladung.pdf

20. November – 18. Dezember	Nachhaltigkeitsansätze in der Ausbildung <i>mit digitalen Lernmethoden Nachhaltigkeit in der landwirtschaftlichen Ausbildung vermitteln</i> 20.11. – 18.12.2023 kostenfrei Online Details und Anmeldung <u>Trainingsziel:</u> Sie skizzieren und entwickeln digitale Lernmethoden und die Umsetzung der Nachhaltigkeitsansätze in Hinblick auf die betrieblich- und ausbildungsrelevante Nachhaltigkeit. Das bietet Ihnen das Training: • Sie lernen die neuen Verpflichtungen, aber auch die Chancen der Wissensvermittlung im Ausbildungsalltag im Hinblick auf die modernisierte Standardberufsbildposition „Umweltschutz und Nachhaltigkeit“ kennen. • Sie tauschen sich mit anderen Teilnehmenden über die Vermittlung von Nachhaltigkeit in der (landwirtschaftlichen) Ausbildung aus. • Sie werden mit digitalen Lehr- und Lernmethoden ausgestattet, die Sie innerhalb des Trainings auf Ihren Ausbildungsalltag modifizieren und praktisch testen können.
24. November	„Effizienz von speziellen Vermarktungsformen und Produktkooperationen in der regionalen Direktvermarktung“ Direktvermarkter-Workshop in Könnern OT Nelben, Programmdetails folgen in Kürze
30. November	13. Biobrantentreffen Im Rittergut Limbach, in 01723 Wilsdruff. Das Bio-Branchentreffen ist „das“ Netzwerktreffen führender Akteure der ökologischen Land- und Lebensmittelwirtschaft der mitteldeutschen Bundesländer. Über den folgenden Link kommen Sie zum Veranstaltungsprogramm und zur Anmeldung https://buerbeteiligung.sachsen.de/portal/smul/beteiligung/themen/1037231
04./05. Dezember	Moderationstraining: „Gremiensitzungen souverän moderieren“ Der Bauernverband Sachsen-Anhalt e.V. veranstaltet gemeinsam mit der Andreas-Hermes-Akademie ein Moderationstraining. Inhalt des Trainings werden unter anderem Grundsätze, Vorbereitung und Ablauf einer Moderation, sowie gezielte praktische Übungen der Moderationspraxis sein. Über folgenden Link https://www.bauernverband-st.de/wp-content/uploads/2023/10/Medientraining-Moderation.pdf finden Sie den Flyer zur Veranstaltung. Bis zum 15. November können Sie sich per E-Mail unter hkrause@bauernverband-st.de anmelden. Die angegebenen Kosten beinhalten das Training, eine Übernachtung, sowie die Verpflegung.



Termine

26. Oktober	Mündliche Verhandlung Normenkontrollverfahren „Landesdüngeverordnung“ im OVG MD, 1. Vizepräsident Sven Borchert, HGF Marcus Rothbart
27. Oktober	Sitzung Fachausschuss Pflanzenproduktion und FA Ökolandbau
27. Oktober	Besprechung mit DBV zu Projekt #Zukunftsbauer in Magdeburg
01. November	Mitgliederversammlung Verband der Teilnehmergeinschaften Sachsen-Anhalt, Bernburg, HGF Marcus Rothbart
02. November	Kreisbauerntag Bauernverband Jerichower Land e.V. in Reesen, Präsident Olaf Feuerborn
02. November	Kreisbauerntag Bauernverband Mansfeld Südharz e.V. in Quenstedt, HGF Marcus Rothbart, Vizepräsidentin Katrin Beberhold
02. November	Austausch des MWL zu Beratung in Sachsen-Anhalt, HGF Marcus Rothbart
03. November	Fachausschuss Berufsbildung und Bildungspolitik
22. November	35. Bauernverbandstag in Staßfurt

Wir führen Sie aufgrund Ihrer Mitgliedschaft, oder aufgrund organisatorischer Verbindungen als Kontakt in unserer Datenbank und senden Ihnen daher bisher regelmäßig aktuelle Informationen, Einladungen zu Veranstaltungen, Rundschreiben sowie weitere Hinweise oder Informationen per Mail/Fax und/oder postalisch zu. Wenn Sie weiterhin von uns informiert werden wollen, bedarf es keiner weiteren Kontaktaufnahme mit uns.

Die Einwilligung zur Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten kann durch eine formlose Mitteilung jederzeit auf folgenden Wegen widerrufen oder geändert werden:

- E-Mail: info@bauernverband-st.de
- Postalisch: Bauernverband Sachsen-Anhalt e.V., Maxim-Gorki-Straße 13, 39108 Magdeburg

Ihre Daten werden dann umgehend gelöscht. Zudem besteht bis zur Löschung Anspruch auf Auskunft, welche Ihrer personenbezogenen Daten vom Bauernverband Sachsen-Anhalt e.V. verarbeitet werden (Art. 15 DSGVO). Bei Auskunftsbegehren sollte präzisiert werden, auf welche Verarbeitungsvorgänge sich Ihre Anfrage bezieht. Weitere Hinweis zum Datenschutz finden Sie in unter <https://www.bauernverband-st.de/datenschutz/>.